

Developing SQL Databases 2016, On Demand 20762



Dieses On Demand Online Training vermittelt den Teilnehmern die Kenntnisse und Fähigkeiten eine Microsoft SQL Server 2016-Datenbank zu entwickeln. Der Kurs konzentriert sich darauf, wie man SQL Server 2016 Produkt-Features und Tools, die im Zusammenhang mit der Entwicklung einer Datenbank verwendet werden können.

Details zu MOC On Demand Trainings finden Sie unter den Hinweisen weiter unten.

IHR NUTZEN

Nach Abschluss des Kurses werden die Kursteilnehmer in der Lage, sein:

- Design und Umsetzung Tabellen.
- Beschreiben Sie erweiterte Tabellen Designs
- Sicherstellen der Datenintegrität durch Einschränkungen.
- Indizes, einschließlich optimiert und Columnstore Indizes zu beschreiben
- Design und Umsetzung Ansichten.
- Entwerfen Sie und implementieren Sie gespeicherte Prozeduren.
- Design und Implementierung definierter Funktionen.
- Reagieren Sie auf Manipulation der Daten mithilfe von Triggern.
- Design und Umsetzung In-Memory-Tabellen.
- Implementieren Sie verwaltete Codes in SQL Server.
- Speichern und Abfrage von XML-Daten.
- Arbeiten Sie mit Geodaten.
- Speichern und Abfrage Blobs und Textdokumente.

ZIELGRUPPE

Die primäre Zielgruppe für diesen Kurs sind IT-Experten, die über SQL Server 2016 Produkt-Features und Technologien für die Umsetzung einer Datenbank werden wollen.

Darüber hinaus richtet sich dieser Kurs an Entwickler von anderen Produktplattformen, die in der Implementierung einer SQL Server 2016 Datenbank qualifiziert zu werden wollen.

VORAUSSETZUNGEN

- Grundlegende Kenntnisse der Microsoft Windows-Betriebssystems und seiner Kernfunktionalität.
- Praktische Kenntnisse von Transact-SQL.
- Praktische Kenntnisse von relationalen Datenbanken.

INHALTE

Modul 1: Einführung in die Datenbank-Entwicklung

Dieses Modul wird verwendet, um die gesamte SQL Server-Plattform und seine wichtigsten Tools vorzustellen. Es deckt Ausgaben, Versionen, Grundlagen der Netzwerk-Listener und Konzepte der Dienste und Dienstkonten.

Unterricht

- Einführung in die SQL-Server-Plattform
- SQL Server Datenbank Entwicklungsaufgaben
Lab: SQL Server Datenbank Entwicklungsaufgaben
Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:

- Beschreiben Sie die SQL Server-Plattform.
- Verwenden Sie SQL Server-Verwaltungstools.

Modul 2: Konzeption und Umsetzung von Tabellen

Dieses Modul beschreibt die Gestaltung und Umsetzung von Tabellen. (Hinweis: partitionierte Tabellen werden nicht erfasst).

Unterricht

- Gestaltung von Tabellen
- Datentypen
- Arbeiten mit Schemata
- Erstellung und Änderung von Tabellen
Lab: Konzeption und Umsetzung von Tabellen
Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:

- Tabellen konzipieren
- Beschreiben Sie die verschiedenen Arten von Daten
- Mit Schemas arbeiten können
- Möglicherweise erstellen und ändern von Tabellen

Modul 3: Erweiterte Tischkonstruktionen

Dieses Modul beschreibt erweiterte Tischkonstruktionen.

Unterricht

- Partitionieren von Daten
- Datenkomprimierung
- Zeitliche Tabellen
Lab: Verwendung von erweiterten Tischkonstruktionen
Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:

- Beschreiben Sie, wie Daten partitioniert werden können
- Beschreiben Sie, wie Daten komprimiert werden können.
- Zeitliche Tabellen beschreiben

Modul 4: Gewährleistung der Datenintegrität durch Einschränkungen

Dieses Modul beschreibt die Gestaltung und Umsetzung von Abhängigkeiten.

Unterricht

- Daten Integrität erzwingen
- Domänenintegrität Umsetzung
- Umsetzung der Entität und referenzielle Integrität
Lab: Gewährleistet die Datenintegrität durch Einschränkungen
Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:
- Beschreiben Sie, wie die Datenintegrität zu erzwingen
- Gewusst wie: implementieren Domänenintegrität beschreiben
- Gewusst wie: implementieren Entität und referenzielle Integrität zu beschreiben

Modul 5: Einführung in die Indizes

Dieses Modul beschreibt das Konzept eines Indexes und bespricht Selektivität, Dichte und Statistiken. Es umfasst entsprechende Daten Typ Optionen und Auswahlmöglichkeiten um zusammengesetzte Indexstrukturen.

Unterricht

- Kernkonzepte Indizierung
- Datentypen und Indizes
- Einzelne Spalte und zusammengesetzte Indizes

Lab: Implementierung Indizes

Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:

- Erläutern Sie die Notwendigkeit für Indizes und beschreiben Sie die grundlegenden Konzepte der Indexentwurf
- Wählen Sie die entsprechenden Datentypen für Indizes
- Einzelne Spalte Design und zusammengesetzte Indizes

Modul 6: Gestaltung von optimierten Indexstrategien

Dieses Modul enthält mit Indizes und die INCLUDE-Klausel, Hinweise, Polsterung / Fillfactor, Statistiken. Es auch Ausführungspläne und der DTE-Unterricht.

Unterricht

- Abdeckende Indizes
- Verwalten von Indizes
- Ausführungspläne
- DTE verwenden

Lab: Entwerfen optimierte Indexstrategien

Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:

- Wählen Sie eine geeignete Tabellenstruktur
- Implementieren Sie gruppierte Indizes und Haufen

Modul 7: Columnstore Indizes

Dieses Modul stellt Columnstore Indizes.

Unterricht

- Einführung in die Columnstore Indizes
- Columnstore Indizes zu erstellen
- Arbeiten Columnstore Indizes

Lab: Verwendung von Columnstore Indizes

Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:

- Beschreiben Sie geeignete Szenarien für Columnstore Indizes
- Gruppierten und nicht gruppierten Columnstore Indizes erstellen
- Überlegungen zu beschreiben, für die Aktualisierung nicht gruppierten Columnstore Tabellen indiziert

Modul 8: Konzeption und Umsetzung von Ansichten

Dieses Modul beschreibt die Gestaltung und Umsetzung von Ansichten.

Unterricht

- Einführung in die Ansichten
- Erstellen und Verwalten von Ansichten
- Überlegungen zur Leistung für Ansichten

Lab: Konzeption und Umsetzung von Ansichten

Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:

- Erläutern Sie das Konzept von Ansichten
- Entwerfen, erstellen und ändern von Ansichten
- Erstellen von partitionierten Sichten

Modul 9: Konzeption und Umsetzung von gespeicherten Prozeduren

Dieses Modul beschreibt die Gestaltung und Umsetzung von gespeicherten Prozeduren.
Unterricht

- Einführung in gespeicherte Prozeduren
- Arbeiten mit gespeicherten Prozeduren
- Parametrisierte gespeicherte Prozeduren implementieren
- Kontrolle der Ausführungskontext

Lab: Konzeption und Umsetzung von gespeicherten Prozeduren

Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:

- Entwerfen, erstellen und ändern von gespeicherten Prozeduren
- Kontrolle der Ausführungskontext der gespeicherten Prozeduren
- Implementieren Sie gespeicherte Prozeduren, die Parameter verwenden

Modul 10: Entwerfen und Implementieren von benutzerdefinierten Funktionen

Dieses Modul beschreibt die Gestaltung und Umsetzung der Funktionen, skalaren und Tabelle geschätzt. (Auch erläutert, wo sie zu Leistungsproblemen führen können).

Unterricht

- Übersicht der Funktionen
- Konzeption und Umsetzung von skalaren Funktionen
- Konzeption und Umsetzung von Tabellenfunktionen
- Einführungshinweise für Funktionen
- Alternativen zu Funktionen

Lab: Entwerfen und Implementieren von benutzerdefinierten Funktionen

Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:

- Entwerfen, erstellen und verändern von Skalarfunktionen
- Entwerfen, erstellen und ändern von Tabellenfunktionen
- Die Performance-Einbußen Funktionen beschreiben

Modul 11: Reaktion auf Datenmanipulation über Auslöser

Dieses Modul beschreibt die Gestaltung und Umsetzung von Triggern.

Unterricht

- Gestaltung DML-Trigger
- Implementieren von DML-Triggern
- Erweiterte Trigger-Konzepte

Lab: Reaktion auf Datenmanipulation über Auslöser

Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:

- DML-Trigger-Design
- DML-Trigger implementieren
- Arbeiten mit verschachtelten und rekursive Trigger

Modul 12: Mit In-Memory-Tabellen

Dieses Modul umfasst die Erstellung von Tabellen im Arbeitsspeicher und systemeigene gespeicherte Prozeduren. Darüber hinaus werden Vorteile der Tabellen im Arbeitsspeicher, zum Beispiel die Entfernung von Transaktion blockiert besprochen.

Unterricht

- In-Memory-Tabellen
 - Systemeigene gespeicherte Prozeduren
- Labor: Im Speicher OLTP

Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:

- Tabellen im Arbeitsspeicher zu implementieren
- Systemeigene gespeicherte Prozeduren implementieren

Modul 13: Implementierung von verwaltetem Code in SqlServer

Dieses Modul beschreibt die Durchführung und Ziel Anwendungsfälle für SQL CLR-Integration.

Unterricht

- Einführung in SQL CLR-Integration
- Importieren und Konfigurieren von Assemblys
- Implementierung von SQL CLR-Integration
Lab: Umsetzung von verwaltetem Code in SqlServer
Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:
- Beschreiben Sie SQL CLR-Integration
- Detail entsprechende Anwendungsfälle für SQL CLR-Integration
- Implementieren von SQL CLR-code
Modul 14: Speichern und Abfragen von XML-Daten in SqlServer
Dieses Modul umfasst den XML-Datentyp, Schema Sammlungen, typisierte und nicht typisierte Spalten und entsprechende Anwendungsfälle für XML in SQL Server.
Unterricht
- Einführung in XML und XML-Schemas
- Speichern von XML-Daten und Schemas in SqlServer
- Umsetzung des XML-Datentyps
- Mit Hilfe der T-SQL FOR XML-Anweisung
- Erste Schritte mit xQuery
Lab: Speichern und Abfragen von XML-Daten in SqlServer
Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:
- Erläutern Sie den Zweck und die Struktur von XML und XML-Schemas
- Beschreiben Sie, wie XML-Daten und Schemas in SQL Server gespeichert werden können
- Implementieren Sie den XML-Datentyp
Modul 15: Arbeiten mit SQL Server Geodaten
Dieses Modul beschreibt Geodaten und wie diese Daten innerhalb von SQL Server implementiert werden können.
Unterricht
- Einführung in die räumliche Daten
- Arbeiten mit SQL Server räumliche Datentypen
- Verwendung von räumlichen Daten in Anwendungen
Übung: Arbeiten mit SQL Server Geodaten
Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:
- Beschreiben, wie räumliche Daten in SQL Server gespeichert werden können
- Verwenden Sie grundlegende Methoden der Geometrie und Geographie Datentypen
- Abfrage-Datenbanken mit Geodaten
Modul 16: Speichern und Abfragen von Blobs und Textdokumente in SqlServer
Dieses Modul umfasst Volltextindizes und Abfragen.
Unterricht
- Überlegungen für BLOB-Daten
- Arbeiten mit FileStream
- Über die Volltext-Suche
Lab: Speichern und Abfragen von Blobs und Textdokumente in SqlServer
Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage:
- Beschreiben Sie die Notwendigkeit für die Volltext-Indexierung in SQL Server
- Implementieren Sie einen Volltext-Index
- Durchführen Sie grundlegende Volltext-Abfragen

ABSCHLUSS & ZERTIFIKATE

Teilnahmebescheinigung

<https://akademie.tuv.com>

WICHTIGE HINWEISE

MOC On Demand Trainings sind original Microsoft Trainings, in denen Sie zeit- und ortsungebunden lernen können.

Diese Trainings enthalten:

- Zugang zum offiziellen Microsoft Video on Demand Kurs für 90 Tage ab dem ersten Zugriff.
- Einen Lab-Online-Zugang für praktische Übungen, der ab Kauf 6 Monate gültig ist.
- Eine originale MOC Schulungsunterlage in digitaler Form, wie sie auch in den Live-Trainings eingesetzt wird.

Weitere Details entnehmen Sie unserer MOC On Demand Landingpage unter www.tuv.com/Microsoft

TERMINE

Seminar-Nr. 29446

Online

01.01.2019

ANMELDUNG

Mit diesem Formular können Sie sich per Fax oder E-Mail für die Veranstaltung anmelden.
Senden Sie das ausgefüllte Dokument hierzu bitte an:

Fax: 0800 8484044 oder E-Mail: servicecenter@de.tuv.com

Bei Fragen erreichen Sie uns telefonisch unter: 0800 135 355 77

SEMINAR: Developing SQL Databases 2016, On Demand 20762

SEM.-NR.: 29446

TERMINE

Bitte wählen Sie den Termin, den Sie buchen möchten:

	Ort	Datum	VA-Nr.:	Preis zzgl. MwSt.	Preis inkl. MwSt.
<input type="checkbox"/>	Online	01.01.2019	K312S29446N1957844	990,00 €	1178,10 €

TEILNEHMERANSCHRIFT

Firma

Straße

Ust.IdNr

PLZ, Ort

Titel, Name, Vorname

Telefon / Fax

Geb.-Datum, Geb.-Ort

Abteilung / Funktion

E-Mail

RECHNUNGSANSCHRIFT

wie Teilnehmeranschrift

Firma

Straße

Ust.IdNr

PLZ, Ort

NEWSLETTER ABONNIEREN & VORTEILE SICHERN!

_____ (E-Mail-Adresse für Newsletterempfang) Mit der Angabe einer E-Mail-Adresse in diesem Feld willige ich ein, regelmäßig interessante Informationen zu Produkten und Neuigkeiten z. B. Informationen zu neuen Services, Gesetzesupdates, Einladungen zu Events, Cross- & Up Selling Angebote aller unter <https://go.tuv.com/tuv-gesellschaften> genannten Unternehmen des TÜV Rheinland per E-Mail, Telefon oder Brief zu erhalten. Ich kann die Einwilligung jederzeit über den Abmeldelink in jedem Newsletter/jeder E-Mail oder durch Mitteilung an TÜV Rheinland Akademie GmbH, Adressteam, Am Grauen Stein, 51105 Köln widerrufen.

Anmeldung als

- Verbraucher (Privatkunde)
 Unternehmer (Geschäftskunde)

Für Verbraucher gilt die Widerrufsbelehrung, die Sie unter den anhängenden AGB finden. Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Ort, Datum

Unterschrift

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN. FÜR E-LEARNING-KURSE UND LIVE-ONLINE-TRAININGS.

1. Geltungsbereich

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Nutzung von E-Learning-Kursen – im weiteren „Kurse“ genannt – und Live-Online-Trainings – im weiteren „LOT“ genannt – der TÜV Rheinland Akademie GmbH – nachfolgend „Anbieter“ genannt.
- (2) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich. Allgemeine Geschäftsbedingungen einschließlich eventueller Einkaufsbedingungen des Vertragspartners und deren hiermit ausgeschlossen. Vertragsbedingungen des Vertragspartners werden auch dann nicht Vertragsinhalt, wenn ihnen der Anbieter nicht ausdrücklich widerspricht.
- (3) Mit der Bestellung erklärt sich der Vertragspartner mit der Geltung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden.

2. Vertragsschluss / Verfügbarkeit von Kursen

- (1) Die angeführten oder erwähnten Preise, Preisangebote und Beschreibungen stellen kein Angebot dar und können vom Anbieter jederzeit vor der ausdrücklichen Annahme Ihrer Bestellung zurückgezogen oder abgeändert werden.
- (2) Obwohl der Anbieter bestrebt ist die Verfügbarkeit der geeigneten Kurse sicherzustellen, kann er nicht gewährleisten, dass zum Zeitpunkt der Bestellung sämtliche Kurse verfügbar sind. Sollte der Anbieter nicht in der Lage sein, die Bestellung des Vertragspartners zu verarbeiten oder zu erfüllen, kann der Anbieter diese ohne weitere Haftung zurückweisen. Bei Eintritt dieses Falls wird der Anbieter den Vertragspartner hierüber informieren und alle für das Produkt bereits geleisteten Zahlungen zurückzahlen.
- (3) Eine vom Vertragspartner abgegebene Bestellung stellt ein an den Anbieter gerichtetes Angebot zur Teilnahme an dem vom Vertragspartner ausgewählten Kurs oder LOT unter diesen Nutzungsbedingungen dar. Alle vom Vertragspartner aufgegebenen Bestellungen unterliegen der anschließenden Annahme durch den Anbieter. Die Bestellung zu einem Kurs und zu dem LOT erfolgt entweder über das auf der Website bereit gestellte Anmeldeformular oder in Papierform.
- (4) Der Anbieter nimmt das Angebot erst dann wirksam an und der Vertrag kommt erst dann zustande, wenn der Anbieter dem Vertragspartner die Zugangsinformationen (Nutzername und Passwort) zugeteilt hat.

3. Zugang zu den Kursen und LOT und Pflichten des Vertragspartners

- (1) Der Zugang zu den Kursen und zu den LOT erfolgt in der Regel passwortgeschützt im Wege der Datenfernübertragung unter Verwendung der dem Vertragspartner zugeteilten Zugangsdaten.
- (2) Die Zugangsdaten sind nur für einen Nutzer gültig.
- (3) Der Vertragspartner ist verpflichtet, die Zugangsdaten und die Passwörter geheim zu halten sowie die unberechtigte Nutzung der Kurse und LOT durch Dritte zu verhindern.
- (4) Bei Missbrauch ist der Anbieter berechtigt, den Zugang zu sperren.
- (5) Der Vertragspartner haftet für einen von ihm zu vertretenden Missbrauch.
- (6) Der Vertragspartner ist dafür verantwortlich bei ihm die technischen Voraussetzungen für den Zugang zu den Kursen und zu den LOT zu schaffen, insbesondere hinsichtlich der eingesetzten Hardware und Betriebsystemsoftware, der Verbindung zum Internet einschließlich der Sicherstellung der Verbindungsgeschwindigkeit, der aktuellen Browsersoftware und der Akzeptanz der vom Server des Anbieters übermittelten Cookies und trägt insoweit sämtliche Kosten im Zusammenhang mit der Erfüllung dieser Voraussetzungen. Der Anbieter wird den Vertragspartner auf Anfrage über den jeweils einzusetzenden Browser informieren.
- (7) Im Falle der Weiterentwicklung der Softwareplattformen und sonstiger technischer Komponenten des Systems durch den Anbieter obliegt es dem Vertragspartner, nach Information durch den Anbieter die notwendigen Anpassungsmaßnahmen bei der vom Vertragspartner eingesetzten Software und Hardware eigenständig zu treffen.

4. Leistungsumfang / Nutzungsbeschränkungen / Änderungsbefugnis des Anbieters

- (1) Die dem Vertragspartner im Rahmen eines Kurses zugänglichen Inhalte werden in der Leistungsbeschreibung festgelegt, aus der sich auch die vereinbarte Beschaffenheit des Kurses ergibt.
- (2) Die E-Learning-Kurse stehen grundsätzlich sieben Tage pro Woche jeweils 24 Stunden pro Tag zur Verfügung, wobei eine Verfügbarkeit von 98 % auf das Kalenderjahr gerechnet ermöglicht wird. Die Verfügbarkeit berechnet sich nach der Formel: Verfügbarkeit = Gesamtzeit – Gesamtausfallzeit / Gesamtzeit. Die LOT stehen ausschließlich zu den gebuchten Terminen bereit.
- (3) Der Anbieter ist berechtigt, die Inhalte der Kurse zu verändern, einzuschränken oder Inhalte auszutauschen sowie Module hinsichtlich ihrer Inhalte gemessen zu modifizieren, insbesondere diese anpassen zu reduzieren oder zu erweitern. Führt eine solche Veränderung zu einer wesentlichen Beschränkung eines für den Vertragspartner gemäß Nutzungsvertrag verfügbaren Kurses, so ist er berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen. Das Kündigungsrecht kann innerhalb einer Frist von acht Wochen ab Eintritt der wesentlichen Beschränkung ausgeübt werden.
- (4) Aussagen und Erläuterungen zu den Kursen in Werbematerialien sowie auf der Website des Anbieters und in der Dokumentation verstehen sich ausschließlich als Beschreibung der Beschaffenheit und nicht als Garantie oder Zusicherung einer Eigenschaft.

5. Nutzungsrechte / Nutzungszeitraum / Folgen von Nutzungsrechtsmissbrauch

- (1) Der Vertragspartner erhält im Rahmen des Nutzungsvertrages sowie der nachfolgenden Bestimmungen das einfache, auf die Dauer des Nutzungsvertrages befristete, auf Dritte nicht übertragbare Recht zur Teilnahme an dem bestellten Kurs oder LOT.
- (2) Das Teilnahmerecht während der Vertragsdauer umfasst den Zugang zum vertragsgeständlichen Kurs oder LOT sowie die Berechtigung zum Abrufen (online) von Lerninhalten auf einem, dem Vertragspartner oder einem Dritten gehörenden, datenverarbeitenden Gerät (Computer) zu eigenen Lernzwecken.
- (3) Die Teilnahme ist auf den Vertragspartner beschränkt. Die abgerufenen Dokumente dürfen von ihm nur für den eigenen Gebrauch während der Nutzungszeit verwendet werden.
- (4) Jede gewerbliche Weitergabe, insbesondere das Verkaufen, Vermieten, Verpachten oder Verleihen von Kursen, deren Inhalte oder Dokumente ist unzulässig.
- (5) Es ist nicht zulässig, zur Fremdnutzung durch unberechtigte Dritte Elemente der zu den Kursen gehörigen Computerprogramme zu sammeln, zu vervielfältigen, auf weitere Datenträger zu kopieren oder auf Retrievalsysteme abzuspeichern.
- (6) Die Nutzung der E-Learning-Kurslizenz ist auf einen Zeitraum von 90 Tagen ab Vertragsbeginn begrenzt, soweit nicht in der Leistungsbeschreibung eine abweichende Dauer festgelegt ist.
- (7) Der Anbieter ist berechtigt, technische Maßnahmen zu treffen, durch die eine Nutzung über den vertraglich zulässigen Umfang hinaus verhindert wird, insbesondere entsprechende Zugangssperren zu installieren.
- (8) Der Vertragspartner ist nicht berechtigt Vorrichtungen, Programme oder sonstige Mittel einzusetzen, die dazu dienen, die technischen Maßnahmen des Anbieters zu umgehen oder zu überwinden. Bei einem Verstoß des Vertragspartners ist der Anbieter berechtigt, den Zugang zu Kursen sofort zu sperren sowie den Vertrag außerordentlich fristlos zu kündigen. Weitere Rechte und Ansprüche des Anbieters, insbesondere Ansprüche auf Schadensersatz, bleiben unberührt.
- (9) Vom Nutzungsvertrag nicht erfasst ist das gesetzliche Recht zur Anfertigung eines Vervielfältigungsstücks gemäß § 53 UrhG.

6. Rechte des Anbieters

- (1) Die vom Anbieter bereitgestellten Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.
- (2) Alle dadurch begründeten Rechte, insbesondere das des Nachdrucks, der Übersetzung, der Wiedergabe auf fotomechanischen oder ähnlichen Wegen, der Speicherung und Verarbeitung mit Hilfe der EDV oder ihrer Verbreitung in Computernetzen – auch auszugsweise – sind dem Anbieter, bzw. den Urhebern und Lizenzinhabern vorbehalten.
- (3) Der Vertragspartner erhält keinerlei Eigentums- oder Verwertungsrechte an den bereitgestellten Inhalten oder Programmen.
- (4) Marken, Firmenlogos, sonstige Kennzeichen, oder Schutzvermerke, Urhebervermerke, Seriennummern, sowie sonstige der Identifikation des Anbieters oder des Nutzungsrechtsgebers oder einzelner Elemente davon dienende Merkmale dürfen nicht entfernt oder verändert werden.

7. Vergütung / Anpassung der Vergütung / Zahlungsbedingungen

- (1) Die vom Vertragspartner für die Teilnahme an einem Kurs oder LOT zu leistende Vergütung ist in der Leistungsbeschreibung festgelegt.
- (2) Die Vergütung für die Teilnahme an einem Kurs oder LOT ist jeweils im Voraus zu leisten.

8. Haftung für Mängel, Garantien und Zusicherungen

- (1) Ein Sachmangel liegt vor, wenn der Kurs nicht die vertragliche Beschaffenheit im Sinne von Ziffer 4.1 aufweist und dadurch die Tauglichkeit zum vertragsgemäßen Gebrauch aufgehoben oder gemindert ist. Eine unerhebliche Einschränkung der Tauglichkeit bleibt außer Betracht.
- (2) Der Vertragspartner hat auftretende Mängel, Störungen oder Schäden dem Anbieter unverzüglich in Schriftform anzuzeigen.
- (3) Der Anbieter behebt Mängel nach Erhalt einer nachvollziehbaren Mängelbeschreibung durch den Vertragspartner innerhalb angemessener Frist.
- (4) Ein Kündigungsrecht wegen Nichtgewährung des Gebrauchs nach § 543 Abs. 2 Nr. 1 BGB besteht erst dann, wenn die Beseitigung des Mangels nicht innerhalb angemessener Frist erfolgt oder als fehlergeschlagen anzusehen ist.
- (5) Es wird keine Gewähr dafür übernommen, dass die Benutzung der Kurse nicht in Schutzrechte oder Urheberrechte Dritter eingreift oder keine Schäden bei Dritten herbeiführt. Dem Anbieter sind bislang keine solchen Rechte bekannt.
- (6) Der Anbieter übernimmt keine Haftung dafür, dass die Kurse für die Zwecke des Vertragspartners geeignet sind.
- (7) Das Recht des Vertragspartners, bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen nach Maßgabe der Bestimmungen in nachstehender Ziffer 9 Schadensersatz zu verlangen, bleibt unberührt.

9. Haftungsbeschränkung

- (1) Die Haftung des Anbieters auf Schadensersatz und Aufwendungsersatz ist unabhängig vom Haftungsgrund auf 5.000 Euro beschränkt.
- (2) Die Haftungsbeschränkung gemäß Ziffer 9.1 gilt nicht, soweit ein Schaden auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten oder Arglist des Anbieters oder deren Erfüllungsgehilfen beruht, sowie für Schäden, die auf der Verletzung von Verpflichtungen beruhen, für deren Erfüllung der Anbieter eine Garantie übernommen hat oder für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder für Schäden, für die nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- (3) Im Falle der Verletzung einer Kardinalpflicht haftet der Anbieter auch bei leichter Fahrlässigkeit. Kardinalpflichten in diesem Sinne sind wesentliche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner vertrauen darf. Ein Anspruch auf Schadensersatz ist im Falle der Verletzung einer Kardinalpflicht der Höhe nach auf den Schaden beschränkt, der im Zeitpunkt der Pflichtverletzung als mögliche Folge der Vertragsverletzung typisch und vorhersehbar war (typischerweise vorhersehbarer Schaden), soweit keiner der in Ziffer 9.2 genannten Fälle gegeben ist.
- (4) Die verschuldensunabhängige Haftung des Anbieters für bereits bei Vertragsschluss vorhandene Mängel nach § 536a Abs. 1 Halbs. 1 BGB wird ausgeschlossen.
- (5) Die Verjährung von Schadensersatzansprüchen richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
- (6) Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Vertragspartners ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.
- (7) Die vorstehenden Bestimmungen gelten auch zugunsten der Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters.

10. Beendigung von Verträgen / Rücktritt / Kündigung / Stornokosten

- (1) Der vereinbarte Kurs hat eine feste Laufzeit gemäß Ziffer 5.6 dieser Bedingungen.
- (2) Bei LOT endet der Vertrag automatisch mit dem Ende der Bildungsmaßnahme. Eine vorzeitige ordentliche Kündigung ist nicht möglich. Für LOT gilt, dass bei Abmeldungen, die später als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn beim Veranstalter eingehen, 50 % der Teilnahmegebühr als Stornokosten fällig werden. Bei Abmeldungen, die später als 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn beim Veranstalter eingehen, bei Fernbleiben von der Veranstaltung oder bei Abbruch der Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich, soweit das LOT noch nicht begonnen wurde und der Teilnehmer die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Eventuelle Widerrufsrechte des Teilnehmers haben Vorrang.
- (3) Dem Teilnehmer steht der Nachweis offen, dass dem Veranstalter aus der Abmeldung kein oder nur ein geringer Schaden entstanden ist.
- (4) Das Recht jeder Partei zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- (5) Bei Beendigung des Vertrags ist der Anbieter berechtigt, sofort den Zugang des Vertragspartners zu dem jeweiligen Kurs zu sperren.
- (6) Jede Kündigung hat schriftlich, im Falle der außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund unter Angabe des Kündigungsgrundes, zu erfolgen. Das Fernbleiben vom Unterricht gilt in keinem Falle als Kündigung.
- (7) Im Falle der Kündigung von Kursen werden keine Zahlungen erstattet.

11. Rechtswahl / Gerichtsstand / Nebenabreden / Schriftform

- (1) Für Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag gilt ausschließlich deutsches Recht.
- (2) Für Kaufleute oder Personen ohne ständigen Wohnsitz in Deutschland ist der Gerichtsstand für Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag Köln.
- (3) Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.
- (4) Ergänzende oder abweichende Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Vom Schriftformerfordernis kann nur durch schriftliche Vereinbarung abgesehen werden.

12. Sonstige Bestimmungen für Live-Online-Trainings.

- (1) Die Anmeldung ist verbindlich, sobald sie von Anbieter schriftlich bestätigt wird.
- (2) Ein Recht auf Teilnahme an LOT mit begrenzter Teilnehmerzahl besteht nicht.
- (3) Der Anbieter behält sich vor, wegen mangelnder Teilnehmerzahl oder der Erkrankung der Lehrkräfte sowie sonstiger Störungen im Geschäftsbetrieb, die von ihm nicht zu vertreten sind, ein angekündigtes LOT abzuschließen. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Falle erstattet, weitere Ansprüche bestehen nicht.

WIDERRUFSBELEHRUNG UND WIDERRUFSFORMULAR (ENDVERBRAUCHER).

Widerrufsrecht. Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (TÜV Rheinland Akademie GmbH, Alboinstr. 56, 12103 Berlin, Fax: 0221 806-369947, Mail: ewiderruf@de.tuv.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs. Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular. (Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An TÜV Rheinland Akademie GmbH, Alboinstr. 56, 12103 Berlin, Fax: 0221 806-369947, Mail: ewiderruf@de.tuv.com
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum
- (*) Unzutreffendes streichen.

Ende der Widerrufsbelehrung.